



Corona Virus – 03.11.2020

Information an Angehörige, Beistände und Freunde

Neue Massnahmen per Montag 09.11.2020 betreffend Covid-19-Ansteckungen und Grippewelle

Die neuen Massnahmen erfolgen aufgrund des deutlichen Anstiegs von Covid-19-Ansteckungen in der Schweiz und im Kanton Schaffhausen. Handlungsleitend für diese Neuerungen sind eine möglichst umfassende Eingrenzung von Ansteckungen und das Sicherstellen eines kontinuierlichen Betriebes sowie der Angebote im Ungarbühl.

Das sind die neuen Massnahmen zum Schutz der Klient*innen:

- Ab sofort und bis zum 8. November sind **Besuche im Ungarbühl nicht möglich**. Abholen für Ausflüge oder Übernachtungen zu Hause sind weiterhin möglich, wenn Sie die Hygienemassnahmen einhalten.
- **Besuche sind ab 9. November wieder möglich** in den zwei neuen, wohnlich eingerichteten Besucherräumen im Saal. Die Wohngruppen und Ateliers dürfen nicht mehr betreten werden.



- Besuche werden **individuell in Absprache mit der Wohngruppe telefonisch vereinbart**
- Besuchszeiten sind zwischen **13:00 – 15:00** und **19:00 – 21:00 Uhr**
- **Ein Besuch innerhalb von 7 Tagen ist möglich**
- Besuchsdauer **max. 1 Stunde**
- **Max. 2 Besucher*innen** pro Klient*in gleichzeitig

In der Beilage «Anleitung für Besucher*innen» erfahren Sie die Details.

- Der Ferienplatz und die Tagesstruktur für Tagesaufenthalter*innen werden weiterhin aufrechterhalten.
- Räumliche Trennung zwischen Tagesaufenthalter*innen und Klient*innen die im Ungarbühl wohnen
- Freizeitangebote mit erweiterten Schutzkonzepten
- Tägliches Messen der Körpertemperatur
- Neuer Therapieraum für Physiotherapie, Pédicure und weitere Dienstleistungen

Folgende Massnahmen sind immer noch gültig

- Einhalten der bereits bekannten Verhaltens- und Hygienemassnahmen



Klient*innen, die im Ungarbühl wohnen und Ferienaufenthalter*innen

- Abholung für Ausflüge, Einkäufe, Wochenenden zuhause (Freitag-Sonntag) sind nach telefonischer Anmeldung weiterhin möglich unter Einhaltung der Hygienemassnahmen.
- Bei mehr als zwei Übernachtungen bei Ihnen zu Hause muss bei Rückkehr ein negativer Covid-19-Test vorliegen (nicht älter als 2 Tage). Ist die Durchführung des Tests nicht möglich, bitte mit der Wohngruppe oder Atelier Kontakt aufnehmen.
- Keine Ferien von Klient*innen in Risikogebieten gemäss «Liste der Staaten und Gebiete mit erhöhtem Ansteckungsrisiko» vom BAG (www.bag.admin.ch).

Folgende Massnahmen sind immer noch gültig

Tagesaufenthalter*innen:

- Beim Auftreten von Krankheitssymptomen bleibt die/der Tagesaufenthalter*in zu Hause und es muss ein Covid-19-Test gemacht werden. Bis zum Testergebnis gilt die Selbstisolation zuhause.
- Tagesaufenthalter*innen mit Krankheitssymptomen werden sofort nach Hause geschickt.
- Nach Ferien muss ein negativer Covid-19-Test vorliegen (nicht älter als 2 Tage). Ist die Durchführung des Tests nicht möglich, bitte mit dem Atelier Kontakt aufnehmen.
- Keine Ferien von Klient*innen in Risikogebieten gemäss «Liste der Staaten und Gebiete mit erhöhtem Ansteckungsrisiko» vom BAG (www.bag.admin.ch).
- Beim Betreten des Ateliers wird die Temperatur gemessen.

Ich bitte Sie dringlich, der Aufforderung des Bundesrates zu folgen und wenn immer möglich die Kontakte zu reduzieren. Dies trifft uns alle hart. Jeder nicht entstandene Kontakt ist ein entscheidender Beitrag zur Sicherheit aller Klient*innen im Ungarbühl.

Gerne können Sie Kontakte über Telefon, Skype oder Facetime aufrecht erhalten.

Bei Fragen kontaktieren Sie mich bitte: 052 630 66 00 oder rene.hotz@ungarbuehl.ch

Freundliche Grüsse und bleiben Sie gesund!



René Hotz
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Beilage: «Anleitung für Besucher*innen»



Stiftung

Ungarbühl

Teilhaben | Mitwirken

«Anleitung für Besucher*innen»

Folgende Regeln gelten während ihres Besuches:

- Besuche werden individuell in Absprache mit der Wohngruppe telefonisch vereinbart
- Besuchszeiten sind zwischen 13:00 – 15:00 + 19:00 – 21:00 Uhr
- 1 Besuch innerhalb von 7 Tagen
- Besuchsdauer max. 1 Stunde
- Max. 2 Besucher*innen pro Klient*in gleichzeitig
- Tragen Sie eine Gesichtsmaske
- Desinfizieren Sie vor und nach dem Besuch Ihre Hände (Desinfektionsmittel vorhanden)
- Füllen Sie einmalig die „Vereinbarung für Zutritt, Aufenthalt und Abholungen von Klienten“ vor dem Besuch aus
- Halten Sie einen Abstand von 1,5 Metern ein
- Vermeiden Sie jeglichen Körperkontakt (Umarmung/Händeschütteln/etc.)
- Sie erhalten auf Wunsch Handschuhe (freiwillig) zu Ihrem eigenen Schutz

Wir danken Ihnen für die Einhaltung der Regeln und freuen uns auf Ihren nächsten Besuch.